



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle

- Staatlichen Realschulen
- Staatlichen Gymnasien
- Staatlichen Fach- und Berufsoberschulen
- Staatlichen Berufsschulen

Versand per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
IV.10 – BP4113 – 3.122 603

München, 17.12.2018
Telefon: 089 2186 2138
Name: Herr Hofrichter

Weiterentwicklung FIBS; Ausschreibung von zwei Stellen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

seit inzwischen 16 Jahren existiert in Bayern zur Darstellung des Gesamtangebots der Staatlichen Lehrerfortbildung die zentrale Datenbank FIBS (Fortbildung in Bayerischen Schulen). Diese seitens der ALP Dillingen gepflegte Datenbank ist unter den bayerischen Lehrerinnen und Lehrern etabliert und hat sich insbesondere auch bei der Abwicklung des Anmelde-managements bewährt.

In den kommenden Jahren soll die Plattform FIBS inhaltlich und technisch zu einem System weiterentwickelt werden, das die im Rahmen von Lehrerfortbildungen auftretenden Verwaltungs-, Organisations- und Durchführungsprozesse möglichst optimal digital abbildet. Durch eine modularisierte Systemarchitektur sollen die bayerischen Lehrkräfte und alle Ebenen der Staatlichen Lehrerfortbildung eine Kommunikationsplattform erhalten, die den Anforderungen moderner IT- Kommunikationssysteme auch in Zukunft gerecht wird.

Für das Projektmanagement der Weiterentwicklung von FIBS sucht die ALP Dillingen die kompetente Unterstützung durch entsprechend qualifizierte Lehrkräfte. Wir bitten Sie deshalb, geeignete Kolleginnen und Kollegen Ihrer Schule auf folgende Ausschreibung hinzuweisen:

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen (ALP) **zwei ganze Stellen** in der Organisationseinheit

5.4: Fortbildungsplattform FIBS; Schulische IT-Systeme

– befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre – neu zu besetzen. Die Tätigkeit erfolgt zunächst im Rahmen einer Abordnung. Eine spätere Versetzung und Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe **A 15**, ist möglich.

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, Gymnasien oder beruflichen Schulen, vorzugsweise in Fächerverbindungen mit dem Fach Mathematik oder Informatik und mehrjähriger Berufserfahrung nach der Verbeamtung auf Lebenszeit.

Vorausgesetzt werden:

- eine entsprechend gute wissenschaftliche und pädagogische Qualifikation sowie ein Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung von „UB“ oder besser.
- Erfahrungen in der regionalen Lehrerfortbildung
- Erfahrungen in der Nutzung von FIBS

Wünschenswert sind zudem:

- Nachweisbare Erfahrungen im Projektmanagement von Softwareentwicklungsprozessen

- Nachweisbare Kenntnisse in objektorientierter Programmierung, Prozessmodellierung, Software-Architektur und Software-Ergonomie
- Nachweisbare Kenntnisse im Bereich allgemeiner Webtechnologien und Webstandards wie PHP, JavaScript, HTML, CSS u. a.

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- ein sicheres und angemessenes Auftreten vor Gruppen
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Aufgabenbeschreibung:

- **Projektverantwortung** bei der technischen und inhaltlichen Weiterentwicklung der bayerischen Fortbildungsplattform FIBS (Fortbildung in bayerischen Schulen)

Detaillierte Beschreibung der Tätigkeit:

- Leitung von Redaktionsgruppen mit Mitgliedern aus unterschiedlichen Behörden und Institutionen sowie externen Dienstleistern
- Eruiieren der Bedarfe der jeweiligen Ebenen der Bayerischen Lehrerfortbildung

- Koordination und Steuerung des Softwareentwicklungsprozesses für einzelne Module in Zusammenarbeit mit beteiligten Unternehmen und Dienstleistern, insbesondere Administration der Erarbeitung von Lasten- und Überprüfung von Pflichtenheften
- Konzeption und Durchführung von Lehrgängen für die Schulaufsicht zum Umgang mit FIBS
- Themenspezifische Auswertungen von FIBS im Auftrag des Staatsministeriums
- Prüfung der Anfragen zur Aufnahme externer Anbieter und deren Angebote in FIBS
- Weiterentwicklung der **schulinternen Lehrerfortbildung (SCHILF)** (zusammen mit OE 5.7)

Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten/ der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o.g. Themen
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Es wird erwartet, dass der Wohnort der Bewerberin bzw. des Bewerbers eine angemessene Präsenz am Dienort gewährleistet. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist. Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 Bay-GIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Der Bewerbung ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung beizulegen. Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)).

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, Nachweise der im Anforderungsprofil geforderten Erfahrungen) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.10-BP4113-3.122 603 **bis spätestens 8. Januar 2019** auf dem Dienstweg zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung
und Personalführung Dillingen
Akademiedirektor Dr. Alfred Kotter
Kardinal-von-Waldburg-Straße 6-7
89407 Dillingen**

sowie in Kopie an

**Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Referat IV.10
Salvatorstraße 2
80333 München.**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich in digitaler Form per E-Mail an katharina.deck@stmuk.bayern.de sowie direktor@alp.dillingen.de

Für weitere Auskünfte steht Herr OStR Hofrichter (Tel.: 089/2186-2138) gerne zur Verfügung.

Es wird gebeten, auch derzeit nicht an der Schule unterrichtende Lehrkräfte von der Ausschreibung in Kenntnis zu setzen.

Wir danken für eine Bekanntmachung der Ausschreibung in Ihrem Kollegium!

Mit freundlichen Grüßen
gez. Sylvia Gürtner
Leitende Ministerialrätin